

4 Saisonrennen – Mitteldistanz in Neuwied.

Zum vierten Saisonrennen ist nun unserer neue Teamkleidung eingetroffen und unser Team MMT kann im schicken, neuen Dress mit zehn Startern in Neuwied an den Start gehen. An dieser Stelle danken wir dem TSV Bullay Alf ganz herzlich für die Finanzierung der Wettkampfkleidung, die die Motivation zum Training und Wettkampf direkt steigert. Einfach ein super Verein!

Durch die anhaltende Trockenheit und den damit verbundenen Niedrigwasserstand des Rheins (in dem das Schwimmen stattfinden sollte) wurde das Schwimmen eine Woche vor dem Wettkampf abgesagt und alle Distanzen wurden als Duathlon (Lauf-Rad-Lauf) ausgetragen.

Die zehn Team MMT Starter/innen setzten sich wie folgt zusammen: fünf Starter gingen in der Landesliga (1. RTV-Liga) und vier Starter/innen gingen in der 2.RTV Liga über die Mitteldistanz (3,2km – 80km – 20km) ins Rennen. Nachwuchshoffnung Tom startete über die Sprintdistanz (0,8km – 20km – 5km). Über die längere Distanz hatten sich unsere erfahrenen Ligateamstarter (keiner davon ist alt!) viel vorgenommen. Die 1. Mannschaft würde sicher wichtige Punkte gegen den Abstieg klar machen und die 2. Mannschaft wollte auch nochmals einen Sprung nach vorne machen. Die jungen Kerle der anderen Teams, die ihre Ligateams in den Sprints zuvor zu sehr starken Ergebnissen führten, sollten hier der Distanz nicht gewachsen sein... Genau unser Ding also... schau mer mal.

Rennverlauf Mitteldistanz 1.RTV-Liga:

Der erste, deutlich kürzere Lauf sorgte lediglich für eine Vorsortierung auf der Radstrecke. Nach dem 4 x 800m Rundkurs ging es zum ersten Wechsel, bei dem alle unsere Athleten problemlos und planmäßig auf die 80km Radstrecke gingen. Auf dem Zweirad wurde ein etwa 18,5km langer Rundkurs viermal abgefahren, für die die vierspurige B256 komplett für den KFZ-Verkehr gesperrt war. Mit der Hin- und Rückführung zu dieser Bundesstraße war der Fahrradkurs genau 80km lang Die Strecke hatte insgesamt knapp 800 Höhenmeter. Unsere beiden ersten Jungs auf dem Rad waren Johannes Flesch und Christian Sieben, sie gingen etwa um Platz zehn liegend auf ihre Carbonschätzchen. Johannes ging mit einer nicht ausgeheilten Prellung an den Start und hoffte diese würde ihm nicht zusetzen. Leider musste unser ambitionierter Kollege bereits zu Beginn des Radkurses feststellen, dass an ein Finish heute nicht zu denken war und er musste auf dem rennen aussteigen. Christian biss sich in der Vorderen Radgruppe fest und überholte kontinuierlich. Nun durfte kein weiterer Team MMTler ausfallen, um ein solides Abschneiden zu sichern. Kurz nacheinander gingen Christoph Klein und Sebastian Clasen auf ihre Fahrräder gefolgt vom Manfred Regh. Christoph konnte durch eine gute Radleistung ins Mittelfeld der 1.RTV-Liga vorfahren, Sebastian kämpfte dahinter und hielt sich in guter Position. Manni hielt den Anschluss so gingen die drei mit jeweils ca. 7 Minuten Abstand vom Rad und auf die 20 abschließenden Laufkilometer. Nach der zweitbesten Radzeit des Tages, war Christian zu dieser Zeit bereits seine Runden im schönen Schlosspark am absolvieren. Dort mussten 9 Runden gelaufen werden. Christian konnte mit 1Std. 30 Min. noch eine top Laufleistung drauf setzen und konnte so Rang 8 fürs Team einheimsen. Auch Christoph konnte bei Temperaturen jenseits der 30 Grad noch einen flotten Lauf in 1 Std. 34 Min. abspulen, was ihn in der Liga auf Rang 21 von 46 brachte. Sebastian musste sich auf der Laufstrecke brutal durchkämpfen und konnte Platz 37 für unsere 1. Mannschaft sichern. Ebenso machten Manni die Temperaturen zu schaffen, unser Dieselmotor lief auf Rang 42 ein.

Rennverlauf Mitteldistanz 2. RTV-Liga:

Nach den ersten 3,2km in den Laufschuhen kamen unserer Starter guter Dinge auf die Radstrecke. Dabei lief unsere Dame Isabel in knapp 13 Minuten den ersten Lauf, 10 Sekunden dahinter ging Christian auf die Radstrecke und Michael folgte den beiden nach 1:30 Minuten. Matthias ging als vierter Starter für die 2. Mannschaft zwar als dritter MMTler auf die Radstrecke musste aber wegen starker Schmerzen im Fuß das Rennen beenden. Diese Verletzung machte Matthias vor dem Neuwied Tri bereits sorgen, er wollte allerdings versuchen ob die Schmerzen vielleicht doch ein Finish ermöglichen. Somit galt auch für unserer 2. RTV-Truppe jeder weitere muss finishen! Auf dem Rad sollte Michael seine Radstärke im Anschluss ausspielen und überholte Christian nach etwa 45 Rad-km und kurz darauf auch an Isabel. Isabel und Christian überholten sich mehrfach gegenseitig, fuhren etwa die gleiche Radzeit. Michael konnte die Radstrecke nach 2:34 Std. als erster verlassen, Isabell folgte ihm mit nur einer Minute Abstand zum abschließenden Lauf. Christian da lag in der 2. Wechselzone etwa 40 Sek. hinter Isabel. Nun begab sich unsere schnelle Frau in ihrer Lieblingsdisziplin in andere Sphären und fegte mit einer Bombenzeit über die Laufstrecke! So brauchte sie nur 1:32 Std. für den 20km langen, abschließenden Lauf. Am Ende stand für Isabel ein sensationeller Altersklassensieg bei den Damen TW25 und ein 12. Platz in der 2.RTV-Liga (männlich) zu Buche. Damit wurde Isabel in ihrer ersten Triathlonsaison überhaupt, auch altersklassenübergreifend Vize Rheinland-Pfalzmeisterin über die Mitteldistanz, weil sie die zweitschnellste Frau des Tages war! Gratulation Isy für dieses superstarke Rennen und das bei deiner ersten Mitteldistanz. Nun war die Messlatte sehr hoch gelegt, Christian und Michael konnten da nicht ganz mithalten. Christian spulte den zweiten Lauf 1:56 Std. ab und war zufrieden mit dem 23. Platz in der 2. RTV-Liga, auch weil es seine beste Saisonplatzierung 2018 war. Michael fluchte viel bei dem heißen Lauf am Ende und kämpfte sich aber durch bis ins Ziel und finishte damit seine erste Mitteldistanz.

Sprintrennen:

Unsere Nachwuchshoffnung Tom ging in der Sprintdistanz an den Start. Dabei musste er 1600m Laufen, 22km Rad fahren und abschließend nochmal 5km laufend bis ins Ziel hinter sich bringen. Da sein Trainer Michael selbst im Rennen war musste Tom alleine klar kommen. Von 122 Teilnehmern kam Tom auf einen hervorragenden 31. Platz! Dabei teilte sich Tom sein Rennen gut ein und war mit einem abschließenden Lauf in 21 Minuten und einer Gesamtzeit von 1:11 Std. zu Recht sehr zufrieden!

Fazit Neuwied Triathlon:

Als Triathlet ist die Änderung einer Disziplin immer ärgerlich. Aber ein Schwimmen im Rhein war an diesem Tag auch nicht möglich und die Entscheidung damit 100% okay! Das die Verpflegung (Wasser), bei Temperaturen jenseits der 30 Grad bei einem 20km Lauf, am Ende ausgeht ist ein No-Go! Die Veranstaltung braucht nach der zweiten Auflage auch noch weiteren Feinschliff. Unser Abschneiden ist im gesamten nicht so gut wie erhofft. Das Pech, heute die verletzungsbedingten Ausstiege ziehen sich weiter durch die Saison. Es gibt zwei überragende Einzelleistungen zu denen wir Isabel und Christian 7 gratulieren! Nun schauen wir dem Saisonabschluss entgegen. In Remagen werden unsere Teams mit Johannes S. und Lukas stark da stehen und wir sind bereit beide Mannschaften in der Tabelle den ein oder anderen Platz nach vorne zu rücken! Auf geht's!